



Dia Engel e.V.

Gemeinnütziger Verein

Projektbeschreibung

Dia Engel e.V.

Düsseldorfer Straße 488

47055 Duisburg

Telefon: 0203-73885421

E-Mail: info@diaengel.de

www.diaengel.de

Ansprechpartner: innen:

Doreen Damaschke, Telefon: 0171-2066622

Thomas Damaschke, Telefon: 0151-17061997

Ralf Glaubel, Telefon: 0152-28964116

Sandra Wagner-Scherer, Telefon: 0151-56935947



DIAJUGEND
Diabetes Kinder & Jugend-Treff



Inhaltsverzeichnis

1. Ausgangslage	2
2. Projektbeschreibung	2
3. Ziele	3
4. Bisherige Erfahrungen	4
5. Projekte	4
6. Meilensteine	5



1. Ausgangslage

Ende 2019 hatte die 14-jährige Doreen Damaschke aus Duisburg die Idee, die Dia Engel zu gründen. Bei ihrem Vater Thomas Damaschke wurde 2016 durch Zufall im Krankenhaus Diabetes mellitus Typ 2 festgestellt. Thomas Damaschke, in der Diabetes Selbsthilfe tätig, nahm seine Tochter Doreen zu Diabetes Treffen mit, da sie ihr Wissen über Diabetes erweitern wollte. Anfang 2019 gründete Doreen, mit Hilfe ihres Vaters, den Diabetes Kinder und Jugend-Treff Duisburg, die Dia Jugend.

Ende 2019 trat eine Mutter mit dem Wunsch: „Es wäre gut, wenn es einen Ansprechpartner geben würde, wenn die Arztpraxen geschlossen haben und kein Diabetestreffen stattfindet!“ an die Dia Jugend heran. Doreen ließ diese Frage keine Ruhe und überlegte, wie Betroffene und Angehörige bei Bedarf Unterstützung bekommen können. So entstand die Idee für das Projekt Dia Engel, das es sich seit Anfang August 2020 zur Aufgabe gemacht hat, Ansprechpartner: innen für Menschen mit Diabetes und ihre Angehörigen zu sein.

2. Projektbeschreibung

Das Projekt Dia Engel ist ein bundesweites, ehrenamtliches Projekt, welches zum Ziel hat, kostenlose und nachhaltige Unterstützung am Telefon zu geben.

Betroffene mit Diabetes (auch Kinder und Jugendliche mit Diabetes), Angehörige, das soziale Umfeld und Menschen, die Fragen zum Thema Diabetes haben, sind das Klientel der Dia Engel. Themen sind zum Beispiel der Umgang mit Diabetes, Ernährung, Sport & Bewegung, Kinder & Jugendliche mit Diabetes, Psychische Begleiterkrankungen wie Depressionen oder Ängste, Folgeerkrankungen, Anlaufstellen oder Produkte. Priorität hat das Reden über Diabetes. Ein wichtiger Faktor hier ist, mit wem die Anrufenden sprechen:

Das Team der Dia Engel besteht derzeit aus 18 Ansprechpartner: innen am Telefon. Diese stehen in direkter Verbindung mit dem Thema Diabetes und sind entweder selbst Diabetiker: innen (Typ 1, Typ 2 oder Typ 3) oder Angehörige (Typ F).

Die Nummer bei Diabetes Kummer ist täglich von 10:00 Uhr – 22:00 Uhr geschaltet. Bei Anruf wird den Anrufenden vorweg mitgeteilt, dass die Dia Engel keine medizinische Beratung durchführen.

Fachlich unterstützt wird das Projekt Dia Engel durch Rechtsanwaltskanzleien für Medizin- und Sozialrecht, diabetologischen Schwerpunktpraxen, Diabetesberater: innen, Psycholog: innen, Heilpraktiker: innen für Psychotherapie (Hilfe für Eltern), Fitness- und Ernährungsberater: innen (ganzheitlicher Diabetescoach) und Podologen. So können auch fachliche Fragen adäquat beantwortet werden. Am Ausbau der fachlichen Unterstützung wird weitergearbeitet. Finanzielle Unterstützung erhält das Projekt durch Mitgliedschaften des gemeinnützigen Vereins Dia Engel e.V. Diverse Firmen unterstützen das Projekt durch Verteilen von Visitenkarten und Aufhängen von Plakaten der Dia Engel. Monatlich und nach Bedarf finden Zoom-Meetings zum Austausch und Besprechen von Abläufen innerhalb des Teams statt. Hier findet nach Bedarf ein kollegialer Fallaustausch statt.



3. Ziele

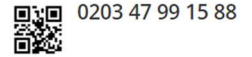
Das Projekt Dia Engel bietet Betroffenen und Angehörigen die Möglichkeit, in einem geschützten Raum über ihre Probleme und Fragen reden zu können. Die Gespräche mit den Dia Engeln sind anonym, das heißt die Anrufer: innen sind geschützt und können offen sprechen, ohne Angst vor negativen Konsequenzen haben zu müssen. Das Gefühl mit jemandem zu reden, der einem positiv zugewandt ist und Mitgefühl und Sympathie zeigt, bietet Entlastung für die Anrufenden und hilft. Dass die Anrufer: innen bei den Dia Engeln mit Menschen sprechen können, die persönlich oder in ihrem nahen Umfeld Erfahrungen mit Diabetes machen, lässt eine zusätzliche Ebene der (oftmals psychischen) Entlastung bei den Anrufenden entstehen. Hier liegt der Fokus besonders auf dem entgegengebrachten und gegenseitigen Verständnis, dass Menschen mit Diabetes und ihren Angehörigen im Alltag fehlen kann, wenn kein Kontakt zu anderen (Mit-)Betroffenen besteht.

Durch klientenzentrierte Gesprächsführung werden den Anrufern wertvolle Hilfestellungen gegeben, sich selbst zu erkunden und ihre Ressourcen zu stärken. Bei den Dia Engeln haben Hilfesuchende die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen und Unterstützung durch gegenseitige Hilfe zu erhalten. Durch das offene Ohr der Dia Engel, haben Anrufer: innen die Gelegenheit, sich ihre Probleme von der Seele zu reden. Durch Empathie und Verständnis helfen die Dia Engel dabei, Sorgen zu nehmen oder sie zumindest ein Stück weit zu lindern. Neue Wege können erkannt und Lösungen erarbeitet werden. Die Dia Engel aktivieren Hilfe zur Selbsthilfe betroffener Personen, sowie dem gesamten Umfeld. Durch die Zusammensetzung des Teams aus Menschen mit verschiedenen Diabetes-Typen (Typ 1-2, 3, F), verschiedenen Therapieerfahrungen und unterschiedlichen Therapiemitteln, ist es zusätzlich durch einen kurzen, internen Austausch möglich, den Anrufer: innen mit Fragen und Problemen jeglicher Art, adäquat helfen zu können. Somit ist das Projekt nicht nur auf einen Diabetes-Typen beschränkt, sondern kann allen Interessierten offenstehen.

Neben den schon genannten Zielen, ist es dem Projekt wichtig, eine kritische Lücke in der Versorgung von Menschen mit Diabetes und ihren Angehörigen zu füllen. Durch die lange Erreichbarkeit, auch an Wochenenden und Feiertagen, können Fragen und Probleme von Anrufenden geklärt werden, deren Arztpraxis zum Beispiel gerade geschlossen hat und keine akute Notsituation darstellen. Gleichzeitig bietet das Projekt den Anrufer: innen seelische Entlastung, die bei einem kurzen Arztgespräch einmal pro Quartal, gegebenenfalls zu kurz kommt. Prävention und Diabeteswissen wird nachhaltig gefördert.

Zusammengefasst haben die Dia Engel folgende Aufgaben und Ziele:

- Möglichkeit Probleme anonym, in einem geschützten Raum besprechen
- Bietet Entlastung durch Gespräche und Verständnis
- Erfahrungsaustausch
- Bietet Unterstützung durch gegenseitige Hilfe
- Sorgen werden genommen oder gelindert
- Neue Wege und Lösungen werden erarbeitet
- **Hilfe zur Selbsthilfe**



4. Bisherige Erfahrungen

Die Dia Engel achten streng darauf, sich nicht in die ärztliche Therapie einzumischen. Es wird ein Aufklärungsrahmen geboten, für den in den ärztlichen Praxen die Zeit fehlt. Durch die Erfahrungen der Dia Engel wird das öffentliche Gesundheitswesen unterstützt. Das Angebot wird von den Anrufer: innen positiv angenommen. Aus allen Gesprächen geht hervor, dass eine wichtige Lücke im System rund um den Diabetes geschlossen wird.

Unsere Anrufer profitieren nachhaltig von den Gesprächen, wie wir im Laufe der Zeit von wiederholten Anrufen erfahren haben. Ängste vor Unterzuckerungen - eines der häufigsten Problemen - können abgebaut werden, die Insulintherapie verbessert sich, die Langzeitzuckerwerte stabilisieren sich in einem guten Bereich und die Stärkung der Eigenverantwortung und -kompetenz nimmt zu.

5. Projekte

Dia Jugend

Kinder und Jugendliche lernen mit ihrem Diabetes zu leben, ihn zu akzeptieren und in verschiedenen Situationen damit umzugehen. Wichtig für Kinder und Jugendliche mit Diabetes ist es zu erleben, was alles mit und trotz Diabetes möglich ist. Dies gelingt sehr gut mit organisierten Freizeiten, in denen der Diabetes immer dabei ist, aber nicht im Vordergrund steht.

Dia Kompass

Das Online-Diabetes-Verzeichnis „Dia Kompass“ ist ein Projekt von Dia Engel e.V. Dieses soll – neben dem Diabetes-Service -Telefon auf www.diaengel.de – helfen, Informationen zum Thema Diabetes zu finden. Unter dem Motto „Gutes tun und eintragen“ erscheint Ihr Eintrag mit Logo, Beschreibung, Verlinkung zur Webseite und sozialen Medien im „Dia Kompass“.

Diabetesfreundlich

In Deutschland sind ca. 8,5 Millionen Menschen an Diabetes erkrankt (Tendenz steigend). Die Dunkelziffer liegt bei ca. 2 Millionen Menschen. Diabetes ist die häufigste Stoffwechselerkrankung bei Kindern und Jugendlichen. Das Projekt richtet sich an Kitas, Schulen, Restaurants, Online- und Einzelhandel, Senioren & Pflege, Haushaltshilfen usw.

Kochen mit Andreas

Dieses Projekt will Kinder und Jugendliche mit seinem Angebot „Kochen mit Andreas“ für das Hobby Kochen begeistern und sie nebenbei an die Themen gesunde, saisonale und nachhaltige Ernährung heranführen. Andreas Wartha, der die Veranstaltungen leitet, ist Ernährungsberater aus Düsseldorf. Er zaubert kreative – und trotzdem alltagstaugliche – Rezepte, sorgt mit seiner lockeren Art für eine entspannte Stimmung und strahlt eine ansteckende Begeisterung fürs Kochen aus.



6. Meilensteine

- 18.03.2021 Vereinsgründung
- 01.08.2021 Happy Birthday, 1 Jahr Projekt „Dia Engel“
- 24.08.2021 haben wir die Gemeinnützigkeit erhalten
- 15.09.2021 Eintrag in das Vereinsregister
- 01.08.2022 Happy Birthday, 2 Jahre Projekt „Dia Engel“
- 20.10.2022 Ehrung für 2 Jahre des Projekts auf der Diabetes Charity Gala „diabetesDE, Menschen mit Diabetes“ in Berlin
- 05.01.2023 Start des Projekts „Dia Kompass“ (das Online-Diabetes-Verzeichnis)
- 11.02.2023 Start des Projekts „Kochen mit Andreas“
- 20.03.2023 Das Projekt „diabetesfreundlich“ wurde ins Leben gerufen
- 04.01.2024 Start der Dia Engel App durch ein Förderprogramm